

## Entwässerungsantrag nach § 4 Abs. 4 EWS

An den  
Gemeindevorstand der  
Gemeinde Hüttenberg  
Abteilung Bau/Planung/Umwelt  
Frankfurter Straße 49 – 51  
35625 Hüttenberg

Eingangsstempel der Gemeinde:

1.	<b>Antragsteller/in</b>	
	Name:	Vorname:
	Adresse:	
	Telefon:	Fax:
E-Mail:		
2.	<b>Anzuschließendes Baugrundstück</b>	
	Ortsteil, Straße, Hausnr.:	
	Gemarkung, Flur, Flurstück(e):	
	Eigentümer:	
Anschrift d. Eigentümers:		
3.	<b>Bauvorhaben</b> (nach Art und Nutzung)	
4.	<b>Entwässerungsvorhaben</b>	
	<input type="checkbox"/> Herstellung <input type="checkbox"/> Änderung <div style="text-align: right;">der Zuleitungskanäle</div> <input type="checkbox"/> keine Änderung	
5.	<b>Niederschlagswasser (Regenwasser):</b> Versiegelte Niederschlagsfläche: _____ m <sup>2</sup> <input type="checkbox"/> versiegelte Fläche bleibt unverändert Anfallende Menge: _____ l/sec (ohne Berücksichtigung des Grades der Wasserdurchlässigkeit gem. § 25 EWS)	
6.	<b>Abwasser (privat)</b> <input type="checkbox"/> häusliches Schmutzwasser anfallende Menge: _____ l/sec	
7.a	<b>Nicht häusliches Abwasser (Gewerbe)</b> <input type="checkbox"/> nicht häusliches <b>Schmutzwasser</b> (Schmutz- und/oder Mischwasser) Temperatur: _____ °C         ph-Wert: _____         Anfallende Menge: _____ l/sec <input type="checkbox"/> Die Grenzwerte des § 8 der EWS werden eingehalten <input type="checkbox"/> Abwasservorbehandlung entsprechend beigefügten Plänen u. Erläuterungen	

<b>7.b</b>	<p>Wurde ein Antrag auf Genehmigung der Indirekteinleitung gem. der Abwasserverordnung bzw. Antrag auf Genehmigung der Bemessung, Gestaltung und des Betriebes einer Abwasserbehandlungsanlage gem. der Indirekteinleiterverordnung des Landes Hessen bei der Unteren Wasserbehörde des Lahn-Dill-Kreises und/oder bei der Oberen Wasserbehörde des RP Gießen gestellt?</p> <p><input type="checkbox"/> Ja    Kopie der Genehmigung beifügen    <input type="checkbox"/> Nein</p>						
<b>8.</b>	<p><b>Abwasserableitung</b></p> <p><input type="checkbox"/> in öffentliche <b>Sammelleitung</b> (Kanal)    <input type="checkbox"/> im Trennsystem    <input type="checkbox"/> Mischsystem</p> <p><input type="checkbox"/> in <b>Kleinkläranlage</b> (Kopie der Einleitgenehmigung der UWB beifügen)</p> <p><input type="checkbox"/> abflusslose <b>Sammelgrube</b></p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> Niederschlagswasser wird <u>nicht</u> in die Sammelleitung eingeleitet, sondern unmittelbar in <b>Vorfluter</b> (z.B. Bach) geleitet. Für diesen Fall wird eine Genehmigung durch die Untere Wasserbehörde erforderlich.</p> <p><input type="checkbox"/> Niederschlagswasser wird in einer <b>Zisterne</b> mit _____ m<sup>3</sup> gesammelt, <span style="padding-left: 100px;"><u>Zisterne mit/ohne Überlauf</u></span></p> <p><input type="checkbox"/> mit Überlauf an die öffentl. Sammelleitung    <input type="checkbox"/> Überlauf wird versickert    <input type="checkbox"/> ohne Überlauf</p> <p style="padding-left: 40px;"><u>Nutzung des gesammelten Niederschlagswassers</u></p> <p><input type="checkbox"/> keine Nutzung                      <input type="checkbox"/> Gartenbewässerung                      <input type="checkbox"/> Brauchwasser (z. B. Toilettenspülung)</p> <p><input type="checkbox"/> Niederschlagswasser wird versickert (bitte Dachmaterial angeben) Art der <b>Versickerung</b>: _____</p> <hr/> <p>(Eine Abstimmung mit der Unteren Wasserbehörde des Lahn-Dill-Kreises wird empfohlen, ggfs. ist eine separate Genehmigung erforderlich)</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> Es bestehen Grunddienstbarkeiten/Baulasten für Entsorgungsleitungen auf anderen privaten Grundstücken</p>						
<b>9.</b>	<p><b>Planverfasser/in</b> (mindestens auszufüllen für Vorhaben nach §§ 56, 57 u. 58 Hess. Bauordnung)</p> <p>Büro:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; padding: 2px;">Name:</td> <td style="width: 50%; padding: 2px;">Vorname:</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="padding: 2px;">Adresse:</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Telefon:</td> <td style="padding: 2px;">E-Mail:</td> </tr> </table>	Name:	Vorname:	Adresse:		Telefon:	E-Mail:
Name:	Vorname:						
Adresse:							
Telefon:	E-Mail:						
<b>10.</b>	<p><b>Bauleitung (Sofern bereits beauftragt)</b></p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; padding: 2px;">Name:</td> <td style="width: 50%; padding: 2px;">Vorname:</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="padding: 2px;">Adresse:</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Telefon:</td> <td style="padding: 2px;">E-Mail:</td> </tr> </table>	Name:	Vorname:	Adresse:		Telefon:	E-Mail:
Name:	Vorname:						
Adresse:							
Telefon:	E-Mail:						

<b>11.</b>	<b>Anlagen zum Entwässerungsantrag (siehe auch Merkblatt)</b>			
	Hinweis: Die Unterlagen sind von der Bauherrschaft und ggfs. dem Planverfasser zu unterschreiben			
	<b>b.</b>	<input type="checkbox"/>	Beschreibung der Entwässerungsanlage	2-fach
	<b>c.</b>	<input type="checkbox"/>	Lageplan (Kataster) M 1:500	2-fach
	<b>d.</b>	<input type="checkbox"/>	Freiflächenplan M 1:200 oder M 1:250	<b>3-fach</b>
	<b>e.</b>	<input type="checkbox"/>	Leitungsplan Abwasser	2-fach
	<b>f.</b>	<input type="checkbox"/>	Grundriss/e mit Bemaßung	2-fach
	<b>g.</b>	<input type="checkbox"/>	Schnitt/e (Strangschema) mit Bemaßung	2-fach
	<b>h.</b>	<input type="checkbox"/>	Berechnung der Abwassermenge nach DIN	2-fach
	<b>i.</b>	<input type="checkbox"/>	Zisternenberechnung gem. Bebauungsplan	2-fach
	<b>j.</b>	<input type="checkbox"/>	Darstellung und Beschreibung der Hebeanlage (wenn vorhanden)	2-fach
	Gewerbe			
	<b>k.</b>	<input type="checkbox"/>	Beschreibung des Gewerbebetriebes (siehe Merkblatt)	2-fach
<b>l.</b>	<input type="checkbox"/>	Darstellung und Beschreibung der Abwasserbehandlungsanlage	2-fach	
Bei Versickerung/Indirekt- oder Direkteinleitung				
<b>m.</b>	<input type="checkbox"/>	Wasserbehördliche Genehmigung	2-fach	
<b>12.</b>	<b>Hinweise</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rechtliche Grundlage dieses Entwässerungsantrages und der vorgenannten Hinweise ist die Entwässerungssatzung (EWS) der Gemeinde Hüttenberg in der derzeit geltenden Fassung.</li> <li>• Das Merkblatt zum Entwässerungsantrag wurde zur Kenntnis genommen und wird beachtet.</li> <li>• Mit der Herstellung oder Änderung der beantragten Zuleitungskanäle darf erst begonnen werden, wenn dem Antragsteller die Entwässerungsgenehmigung vorliegt.</li> <li>• Eine Entwässerungsgenehmigung ist gebührenpflichtig gem. § 8 Teil B, Nr. 7.8 der Verwaltungskostensatzung der Gemeinde Hüttenberg.</li> <li>• <b>In den Fällen der Herstellung oder Änderung von Zuleitungskanälen für Schmutz- und Mischwasser wird ein Nachweis des Bauleiters erforderlich, dass die Zuleitungskanäle den allgemein anerkannten Regeln der Technik, den derzeit geltenden bau- und wasserrechtlichen Vorschriften sowie den Bestimmungen des Deutschen Normenausschusses entsprechen. Ggfs. ist ein Dichtheitsnachweis zu erbringen. Dieser muss von einer zertifizierten Firma erstellt werden.</b></li> <li>• Der Grundstückseigentümer ist für alle Angelegenheiten der Grundstücksentwässerung gegenüber der Gemeinde Hüttenberg <b>allein</b> verantwortlich.</li> <li>• Wer ein Grundstück ohne vorliegende Entwässerungsgenehmigung anschließt oder Abwasser ohne Genehmigung zuführt, handelt ordnungswidrig. Ordnungswidrigkeiten können mit einem Bußgeld geahndet werden. § 38 (1) EWS</li> </ul>				
<b>13.</b>	<b>Unterschriften</b>			
	<b>Planverfasser/in</b>			<b>Datum, Unterschrift</b>
	<b>Grundstückseigentümer/in</b>	wenn nicht gleichzeitig Antragsteller		<b>Datum, Unterschrift</b>
<b>Antragsteller/in</b> Ich beantrage mit diesem Formular die Entwässerungsgenehmigung für das von mir geplante Entwässerungsvorhaben. Die unter 12. genannten Hinweise habe ich zur Kenntnis genommen.				
<b>Datum, Unterschrift</b>				